

St. Johannes Schützenbruderschaft Millich e.V.

Chronik der Schießsportabteilung

Vorwort

Der Schützenverein oder die Schützenbruderschaft in seiner heutigen Form entstand gegen Ende des 19. Jahrhunderts. Ein wesentlicher Bestandteil war die Pflege der Tradition und des Brauchtums, was durch die Ausrichtung von Schützenfesten und Schützenumzügen zum Ausdruck kam. Neben der Pflege von Tradition und Brauchtum ist vor allem der Zusammenschluss und die Organisation von Schießsportveranstaltungen ein Hauptanliegen von Schützenvereinen. Die Schießsportabteilung der St. Johannes Schützenbruderschaft Millich feiert in diesem Jahr ihr 40-jähriges Bestehen. Sie wurde am 10.06.1967 gegründet. Zu den Gründungsmitgliedern gehörten Heinz Fronhofen (genannt Fenni), Andreas Ortmann, Heinz Zurmahr, Franz Lehan, Hermann Zelenka, Hans-Josef Winkens, Hans Dohmen, Erwin Buschfeld, Dieter Coenen, Josef Cohnen und Jakob Krings.

Sportschießen ist eine Mischung aus sportlicher und geistiger Aktivität. Die Sportschützen zeichnen sich durch ein hohes Maß an Konzentrationsfähigkeit aus, denn größtenteils entscheiden Millimeter über Sieg oder Niederlage. Sportliche Erfolge in Form der Höchststringzahl '10' stellen sich nicht von heute auf morgen ein und lassen sich nicht mit Gewalt erzielen. Aus diesem Grund sind regelmäßige Trainingseinheiten, unabdingbar. Die Mitglieder unserer Schießsportabteilung trainieren wöchentlich. Dienstags treffen sich zunächst unsere Jungschützen und anschließend unsere Frauengruppe. Das Training der Männer (die so genannte Donnerstagsgruppe) findet regelmäßig wie der Name schon sagt donnerstags statt und endet zumeist in einer geselligen Runde. Sechs Mannschaften bestreiten Rundenwettkämpfe in verschiedenen Disziplinen und Altersklassen. Die vielen Erfolge der letzten Jahre bei den Rundenwettkämpfen, Vereins- und Stadtmeisterschaften, zeigen dass wir auf dem rechten Weg sind und unsere zurzeit 43 aktiven Schützinnen und Schützen den Schießsport mit großem Interesse und Ausdauer ausüben.

Wenn wir die relativ kurze Geschichte unserer Schießsportabteilung einmal betrachten, können wir alle stolz auf das Erreichte sein. Denn angefangen hat alles in einem umgebauten Kuhstall bis hin zu unserem neu errichteten Schießstand im Dorfgemeinschaftshaus. Der neue Schießstand, den hauptsächlich einige wenige Schützen in unzähligen Stunden ihrer Freizeit und in Eigenleistung errichtet haben, verfügt über sechs Bahnen und einem Aufenthaltsraum. Schießstand und Aufenthaltsraum sind technisch auf dem neuesten Stand und hervorragend ausgestattet.

Im Laufe von 40 Jahren konnte in Millich eine Schießsportgruppe wachsen, die durch ihre zahlreichen Aktivitäten aus dem Vereinsleben der St. Johannes Schützenbruderschaft und des Ortes Millich nicht mehr wegzudenken ist. Es bleibt zu hoffen, dass sich der Schießsport auch weiterhin einer wachsenden Beliebtheit erfreut, damit man sich auch in Zukunft in sportlicher und geselliger Runde hier auf unserem Schießstand trifft.

Hückelhoven-Millich im Jahre 2007

Elli Ortmann, Schießmeisterin

